

Rasante Kontrollen im Rheinisch-Bergischen Kreis: 20 Verkehrssünder gefasst

Am 28.07.2024 führte die Polizei Rheinisch-Bergischer Kreis umfassende Geschwindigkeitskontrollen durch und stellte 20 Verstöße fest.

29.07.2024 - 09:35

Polizei Rheinisch-Bergischer Kreis

Verkehrssicherheit im Fokus

Die Polizei im Rheinisch-Bergischen Kreis hat am Sonntag, den 28. Juli 2024, wichtige Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit ergriffen. In einem Zeitraum von acht Stunden, von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr, wurden umfassende Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt, um Verkehrsteilnehmer für sicheres Fahrverhalten zu sensibilisieren.

Kontrollorte und Ergebnisse

Die Kontrollen erstreckten sich über mehrere Städte. In Wermelskirchen wurden die meisten Verstöße verzeichnet: Dort fuhren sechs Autos und sieben Motorräder zu schnell. Auch an anderen Orten wie Odenthal (3 Verstöße) und Kürten (1 Verstoß) wurden Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt. Besonders auffällig war die Alteberger-Dom-Straße in Bergisch Gladbach, wo zwei Pkw und ein Motorrad wegen überhöhter Geschwindigkeit angehalten wurden.

Stationäre Überwachung als Teil des Maßnahmenpakets

Zusätzlich wurde auf der Dürchtalstraße in Kürten eine stationäre Radarkontrolle eingerichtet. Hierbei wurden insgesamt 362 Fahrer gemessen, die ebenfalls die Geschwindigkeitsgrenzen überschritten. Unter diesen droht nun zehn Fahrern ein Fahrverbot, da sie besonders hohe Geschwindigkeiten gefahren sind. Der schnellste Fahrer war ein Motorradfahrer aus Köln, der mit 117 km/h in einem Bereich fuhr, wo nur 50 km/h erlaubt sind.

Die Bedeutung von Geschwindigkeitskontrollen

Die Polizei sieht in diesen Kontrollen nicht nur die Durchsetzung gesetzlicher Vorschriften, sondern auch eine Möglichkeit, das Bewusstsein der Verkehrsteilnehmer zu schärfen. Durch solche Maßnahmen soll nicht nur die Zahl der Geschwindigkeitsüberschreitungen gesenkt werden, sondern auch Unfälle und die daraus resultierenden Verletzungen und Todesfälle reduziert werden. Laut Experten sind überhöhte Geschwindigkeiten häufig ein wesentlicher Faktor bei Verkehrsunfällen.

Übersicht der Kontrollen

- Durchgeführte Kontrollen: Sonntag, 28. Juli 2024, 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr.
- Festgestellte Verstöße: 20 insgesamt.
- Merklich viele Verstöße in Wermelskirchen.
- Stationäre Radarkontrolle auf der Dürchtalstraße: 362 gemessene Verkehrsteilnehmer.
- Ein Fahrer überschritt die Geschwindigkeit um 67 km/h.

Rückfragen und Kontaktmöglichkeiten

Für weiterführende Informationen oder Rückfragen steht die Kreispolizeibehörde Rheinisch-Bergischer Kreis zur Verfügung:

Kreispolizeibehörde Rheinisch-Bergischer Kreis

Pressestelle, RBe Höfelmanns

Telefon: 02202 205 120

E-Mail:

pressestelle.rheinisch-bergischer-kreis@polizei.nrw.de

Original-Content von: Polizei Rheinisch-Bergischer Kreis,
übermittelt durch news aktuell

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de